

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 25

Artikel: De Gigerliheiri findt öppis Passends
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756380>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

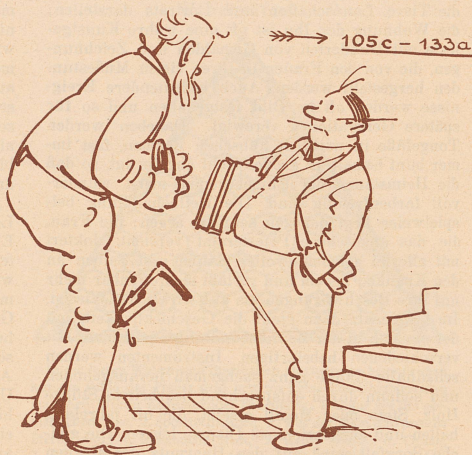
Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

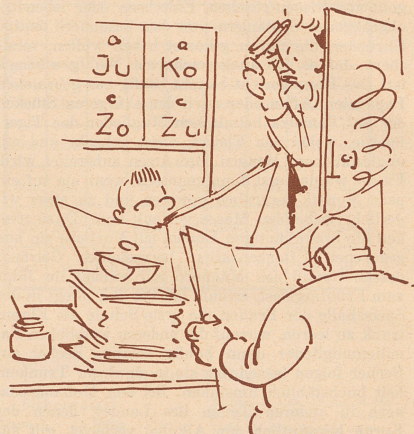
De Gigerliheiri findt öppis Passends



Arbet suched Sie?
Gönd Sie is Zimmer siebenhunderteinviertz!



Arbet? Bi der Stadt! So, so, ebe n'ebe!
Do gönd Sie am beschte is achthundertzwölfi!



Kei Ziit. Gönd Sie is tuusigundeis!



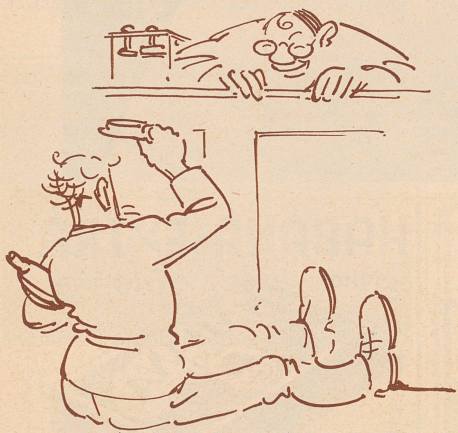
Hm! Hm! Grüetzi! --- Herr Stadtrat! --- Sie! ---
Herr Regierigrat! --- Sie Herr Vorsteher



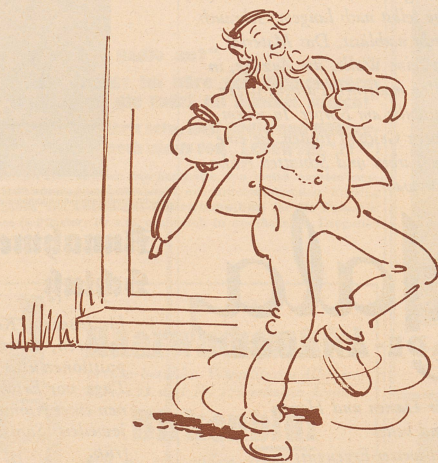
--- Ghört nüt! Hoffetli hät er kei bschlagni Brüllegläser!



Was wänd Sie?!



Lueg jetzt da! De Jokeb Dubbel ---
De Gigerliheiri! --- Arbet suchedicht? Bi der Stadt?
Rächt hescht. Do hocket me warm! Wenn ich au nid zur
oberste Garnitur ghöre, sis bitzeli Ifluß hät me gliich! -
Für en alte Schuelkolleg bringe i scho öppis fertig!



Im siebete Himmel! Es Pöschtl bi der Stadt!



So jetzt will ich dene Städtlere zeige, wie me en Raseblätz
butzt und d'Hünd zum Blumebedli usjagt . . .